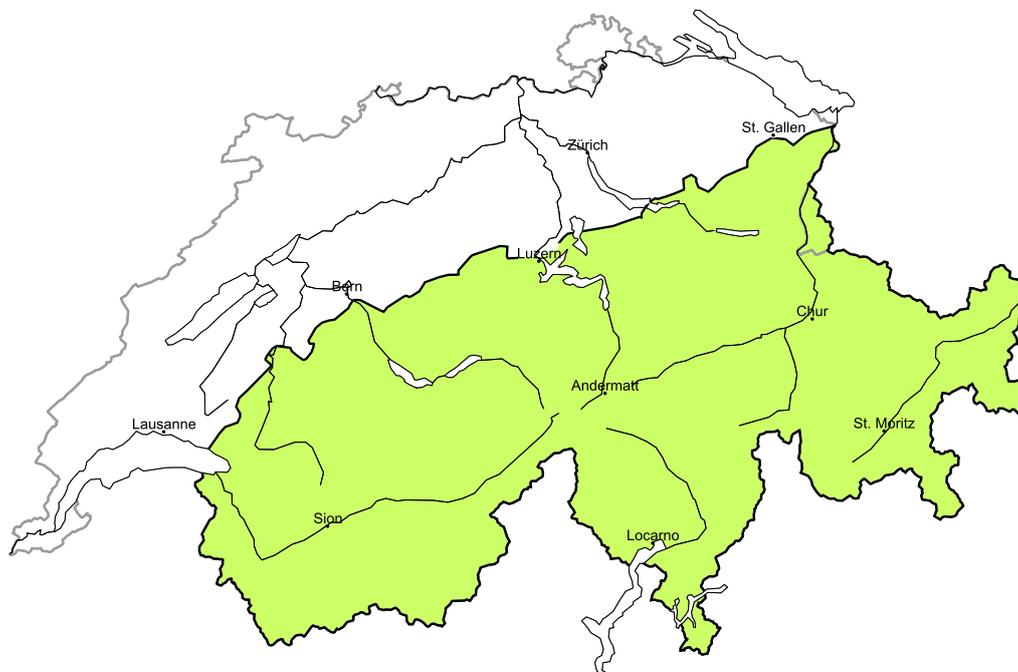


Am Morgen günstige Lawinensituation. Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen im Tagesverlauf

Ausgabe: 23.4.2015, 17:00 / Nächster Update: 24.4.2015, 17:00

Trockene Lawinen

Aktualisiert am 23.4.2015, 17:00



Trocken

Gering, Stufe 1



Günstige Situation

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem im Hochgebirge sowie im extremen Steilgelände. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Weitere Gefahr: Nasse Lawinen im Tagesverlauf (siehe 2. Karte)

Gefahrenstufen

 1 gering

 2 mässig

 3 erheblich

 4 gross

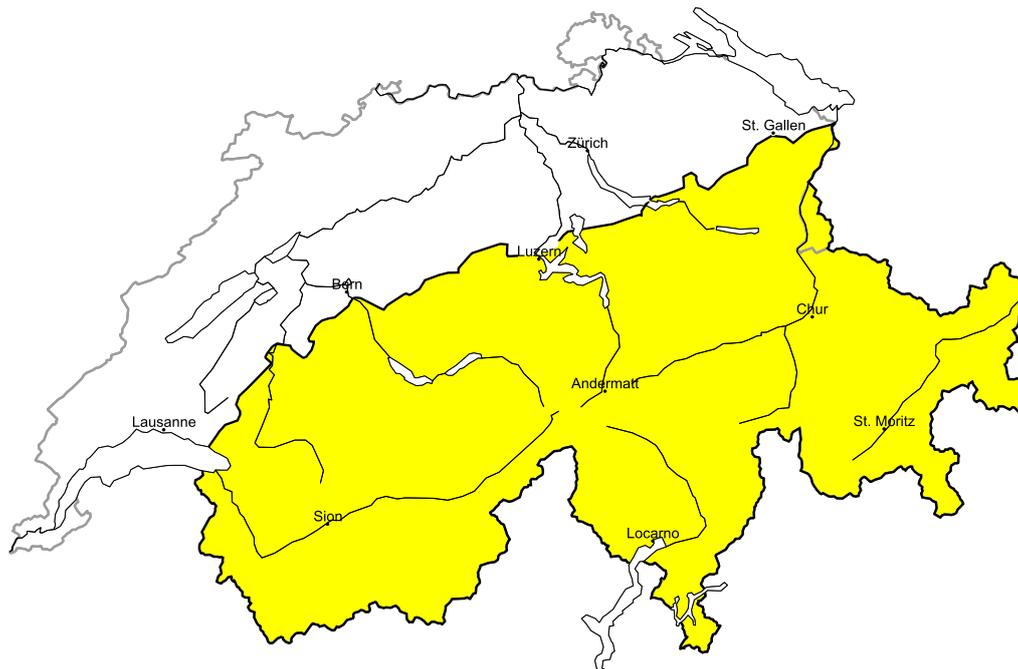
 5 sehr gross



WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF
www.slf.ch

Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Aktualisiert am 23.4.2015, 17:00



Nass

Mässig, Stufe 2



Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Lawinengefahr an. Am Nachmittag sind kleine und mittlere Gleit- und Nassschneelawinen möglich. Lawinen können besonders an eher schneearmen Stellen die gesamte Schneedecke mitreissen. Vorsicht an steilen Sonnenhängen vor allem unterhalb von rund 3000 m sowie an Nordhängen vor allem unterhalb von rund 2500 m. Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

Weitere Gefahr: Trockene Lawinen (siehe 1. Karte)

Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross



WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF
www.slf.ch

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 23.4.2015, 17:00

Schneedecke

Die Schneedecke ist von der Wärme und Sonne der letzten Tage geprägt: an Südhängen ist die Schneedecke unterhalb von etwa 3200 m, an West- und Osthängen unterhalb von rund 2800 m und an Nordhängen unterhalb von rund 2500 m durchfeuchtet.

In der klaren Nacht auf Freitag bildet sich verbreitet eine tragfähige Schmelzharschkruste, die im Tagesverlauf aufweicht. Aus noch nicht entladenen Steilhängen sind am Nachmittag nasse Lawinen möglich. Besonders im Wallis und in Graubünden, teils auch am Alpennordhang, können nasse Lawinen in tiefere Schichten der Schneedecke durchreissen. Dies besonders an Nordhängen in hohen Lagen.

Die Schneegrenze liegt an Nordhängen zwischen 1500 m am zentralen und östlichen Alpennordhang und 1900 m im südlichen Wallis, im Engadin und im Süden. An Südhängen liegt die Schneegrenze rund 400 m höher.

Wetter Rückblick auf Donnerstag, 23.4.2015

Die Nacht war klar. Ab dem Mittag bildeten sich Quellwolken. Es blieb trocken.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +6 °C im Westen und Süden und +3 °C im Osten

Wind

im Westen und Süden meist schwach, im Nordosten mässig, zeitweise stark aus West bis Nordwest

Wetter Prognose bis Freitag, 24.4.2015

Nach klarer Nacht ist es am Vormittag sonnig. Am Nachmittag bilden sich erneut Quellwolken. Es bleibt trocken.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +7 °C im Westen und Süden und +4 °C im Nordosten

Wind

schwach bis mässig, im Tagesverlauf von Nordwest auf Südwest drehend

Tendenz bis Sonntag, 26.4.2015

In der Nacht auf Samstag setzt im Westen und Süden Niederschlag ein. Am Samstagvormittag ist es im Osten noch föhlig aufgehellt und trocken. Sonst ist es an beiden Tagen in allen Gebieten stark bewölkt. Oberhalb von rund 2200 m schneit es zeitweise. Die Gefahr von trockenen Lawinen kann besonders im Hochgebirge etwas ansteigen. Nasse Lawinen können vor allem in Gebieten und Höhenlagen mit Regen abgehen.